

Vogelschlag in der deutschen Zivilluftfahrt: Einflussreiche Faktoren und Strategien zur Vermeidung



Dr. Juliane Riechert, Christian Hellberg



Vogelschlag (VS)

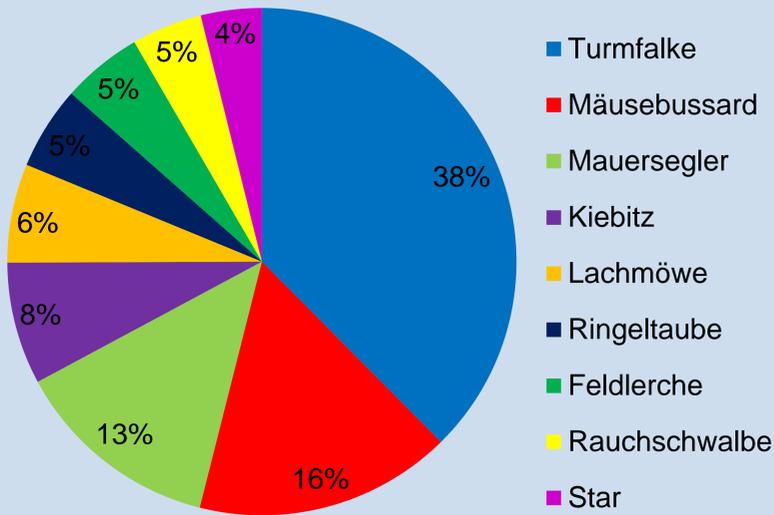
Zunahme: mehr Flugbewegungen, leisere Luftfahrzeuge, Vögel: Populationszuwächse, Lebensraumschwund

Schäden: ca. 17-45 Mio. € jährlich in Deutschland
VS ohne Schaden: 15.000 €, mit Schaden (nur Lfz): > 150.000 €
2000-2017: 12.349 Vogelschläge, alle Luftfahrzeugtypen

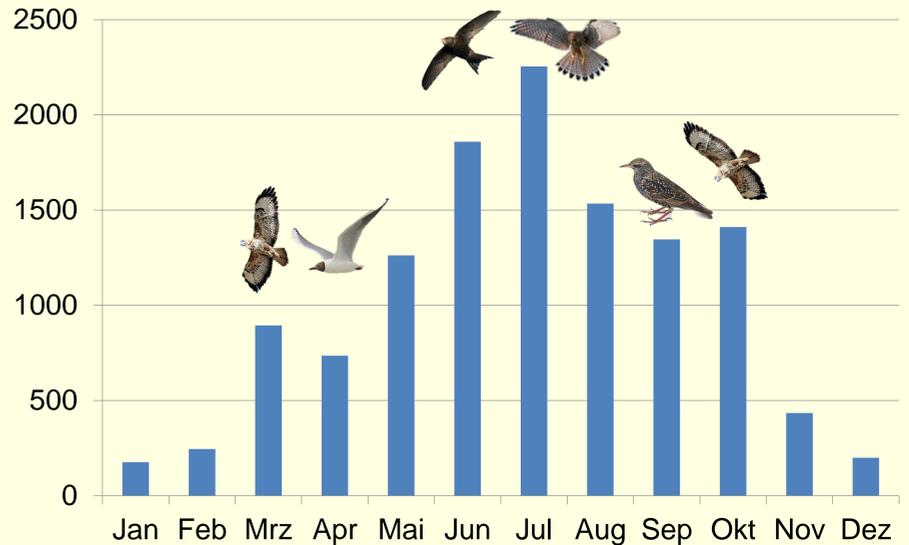
Arten: 106 Arten, Art/Gruppenangaben: ca. 40%, die 9 häufigsten Vogelarten mit 62 - 603 VS (siehe unten)



Vogelschläge 2000-2017: Häufigste Arten



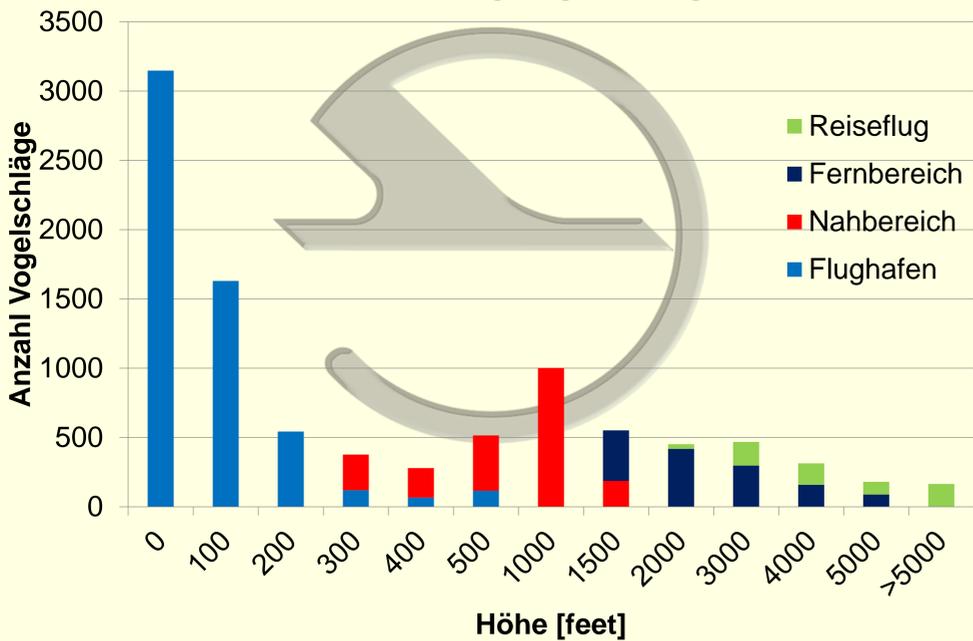
Vogelschläge im Jahresverlauf 2000-2017



Peaks: Zugvögel, Jungvögel (keine Erfahrung), Sommer: lange Lichtperiode, hohe Aktivität, viele Flüge

Einfluss: Aufenthaltsdauer im Luftraum/Flugverhalten, Nahrungs/Rast/Brutgebiet am Flughafen, Auftreten im Schwarm, Phänologie, Häufigkeit

Höhenverteilung Vogelschläge



Flughafengelände besonders betroffen → ideales Habitat, Pendelflüge, Nutzung gleicher Luftraum, Ansaugen durch Triebwerke → Managementmaßnahmen erforderlich und effektiv

Maßnahmen zur Reduktion von Vogelschlägen

1. Risikoanalyse

- Vogelarten, Flächen, Phänologie, Häufigkeit
- Außenbiotope → gezielte Managementmaßnahmen

2. Biotopmanagement

- Langgras (schlechte Sicht, geringer Nährwert, Widerstand)
- Heide (wenig Nahrung, Widerstand, Pflegeaufwand)
- Ablenkflächen (kurz gemäht weit ab der Bahn)
- Nachts mähen
- Mulchmäh (schlechte Sicht, Erhaltungsdüngung)
- Spikes, Spanndrähte, Netze

3. Vergrämungsmaßnahmen

- Pyroakustik (Signalpistole, Gaskanone)
- Laser
- Hund, Beizvogel
- Angst/Warnrufe
- Feindattrappen/Modelle
- Scharfer Schuss

